



MP3-CD



Download

Audio-Wortschatztrainer Koreanisch

L



A1-A2



Langenscheidt
Audio-Wortschatztrainer

Koreanisch

7 Stunden intensives Training
für Anfänger und Wiedereinsteiger



Niveau
A1-A2

Langenscheidt

Audio-Wortschatztrainer

Koreanisch

**7 Stunden intensives Training
für Anfänger und Wiedereinsteiger**



Langenscheidt

Sprecher: Daniel Kim, Stephan Moos
Tonstudio: Andreas Nestic, Stuttgart
Projektmanagement: Majka Dischler
Übersetzung und Korrektur: Yoomi Thesing

Kostenloser Download zu Ihrem Audio-Wortschatztrainer

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Gehen Sie auf die Seite www.langenscheidt.com/bonusmaterial
2. Geben Sie dort den Code **awk554** ein.
3. Aktivieren Sie den Button.
4. Laden Sie sich Ihr gewünschtes Zusatzmaterial (PDF-Download) herunter.

1. Auflage 2022

www.langenscheidt.com

© 2022 PONS GmbH, Stöckachstraße 11, 70190 Stuttgart

Satz: tebitron gmbh, Gerlingen

ISBN 978-3-12-563554-8

Vorwort

Mit dem Langenscheidt Audio-Wortschatztrainer Koreanisch haben Sie ein Wortschatztraining zum Hören und Nachsprechen erworben. Der Langenscheidt Audio-Wortschatztrainer enthält ca. 1.500 Wörter, Wendungen und Sätze aus den Niveaus A1 bis A2. Er ist sowohl für Anfänger und Anfängerinnen als auch für Lernende mit Vorkenntnissen geeignet.

Was den Langenscheidt Audio-Wortschatztrainer auszeichnet:

- Der Audio-Wortschatztrainer enthält 32 Tracks in zwei Sprachrichtungen mit jeweils 1.500 thematisch gegliederten Wörtern, Wendungen und Sätzen aus dem modernen Leben und alltäglichen Situationen.
- Der Wortschatz ist breit gefächert, und die Begriffe sind nach Häufigkeit, Aktualität und Gebrauchswert ausgewählt.
- Alle Wörter, Wendungen und Sätze werden sowohl auf Koreanisch als auch auf Deutsch ausschließlich von professionellen Muttersprachlern gesprochen.

Wie der Langenscheidt Audio-Wortschatztrainer aufgebaut ist:

- Alle Wörter, Wendungen und Sätze sind nach 15 Themen und 32 Tracks sortiert. Jedes Thema wird in zwei Sprachrichtungen angeboten: Deutsch – Koreanisch und Koreanisch – Deutsch. So können Sie selbst entscheiden, welches Thema Sie lernen möchten und ob Sie dabei zuerst das deutsche oder zuerst das koreanische Wort hören wollen.
- Die Wörter sind innerhalb der einzelnen Themen nach Sinnzusammenhängen gruppiert, sodass Sie sie leichter lernen können.
- Nachsprechpausen nach den koreanischen Wörtern und Sätzen ermöglichen Ihnen die direkte Wiederholung der koreanischen Begriffe.

- Der Langenscheidt Audio-Wortschatztrainer bietet zusätzlich einen PDF-Download, in dem Sie alle vertonten Wörter, Wendungen und Sätze als Text zum Mitlesen finden. Damit können Sie den muttersprachlichen Sprechern problemlos folgen.

So nutzen Sie den Langenscheidt Audio-Wortschatztrainer am besten:

- Sie können die einzelnen Tracks der Reihe nach anhören oder aus der Trackliste die Themen auswählen, die Sie besonders interessieren.
- Wir empfehlen folgende Vorgehensweise: Hören Sie zunächst den deutschen Begriff oder Satz, dann seine koreanische Übersetzung und nutzen Sie die folgende Pause, um das Wort oder den Satz in der Fremdsprache nachzusprechen.
- Zur Festigung und Abwechslung wählen Sie dann die umgekehrte Richtung, also Koreanisch – Deutsch.
- Um sich neuen Wortschatz erfolgreich einzuprägen, sollten Sie sich nicht überfordern. 15–20 Minuten pro Tag genügen völlig. Es ist besser, einzelne Themengebiete regelmäßig zu wiederholen, als sich zu viele neue Wörter auf einmal zuzumuten.
- Lesen Sie sich die Tipps & Tricks im hinteren Teil des Booklets in Ruhe durch. Sie unterstützen Sie bei Ihrem Training.

Viel Spaß und Erfolg beim Vokabellernen!

Schrift und Aussprache

Die koreanische Schrift, die sogenannte **Hangeul**-Schrift, besteht aus 14 Grundkonsonanten und zehn Grundvokalen. Aus den Grundkonsonanten werden fünf Doppelkonsonanten und elf zusammengesetzte Konsonanten und aus den Grundvokalen werden elf zusammengesetzte Vokale gebildet. Es gibt eine romanisierte Umschrift für die koreanischen Schriftzeichen, die das Lernen erleichtert.

Grundvokale

Die zehn Grundvokale bestehen aus fünf vertikalen und fünf horizontalen Vokalen.

Vokal	Umschrift	Aussprache
ㅣ	i	wie in oder Juli
ㅏ	a	wie Ahorn oder Tag
ㅑ	ya	wie ja oder Jade
ㅓ	eo	offenes o, wie offen oder Onkel
ㅕ	yeo	offenes jo, wie Jot oder Joch
ㅗ	o	geschlossenes o, wie oben oder Monat
ㅛ	yo	geschlossenes jo, wie jodeln oder Joghurt
ㅜ	u	wie unten oder Mutter
ㅠ	yu	wie Juni oder Jugend
ㅡ	eu	ungerundeter, geschlossener Hinterzungenvokal ähnlich wie hinten im Rachen gesprochenes u

Zusammengesetzte Vokale

Vokal	Kombination	Umschrift	Aussprache
ㅏ	ㅏ + ㅣ	ae	wie Äste oder Bäcker
ㅑ	ㅑ + ㅣ	yae	wie Jäckchen oder jährlich
ㅓ	ㅓ + ㅣ	e	wie Ende oder Abend
ㅕ	ㅕ + ㅣ	ye	wie jemals oder jetzt
ㅗ	ㅗ + ㅑ	wa	wie im englischen wine
ㅛ	ㅗ + ㅑ	wae	wie im englischen wax
ㅜ	ㅜ + ㅣ	oe	wie öde oder böse
ㅝ	ㅝ + ㅑ	wo	wie im englischen wonder
ㅞ	ㅝ + ㅑ	we	wie im englischen west
ㅟ	ㅟ + ㅣ	wi	wie über oder Bürger
ㅡ	ㅡ + ㅣ	ui	ähnlich wie pfui, aber nicht in zwei Silben, sondern wie eine Silbe gleichzeitig schnell ausgesprochen

Beim Lesen und Schreiben der koreanischen Buchstaben sollte man die Regeln der Schreibrichtung beachten. Man schreibt immer von links nach rechts und von oben nach unten. Diese Regel gilt auch innerhalb jeder einzelnen Silbe.

Grundkonsonanten

Konsonant	Umschrift	Aussprache	Name des Konsonanten
ㄱ	g/k	[g], wie in Gabriel oder [k], wie in Jörg	기역 <i>Giyek</i>
ㄴ	n	[n], wie in Nora	니은 <i>Nieun</i>
ㄷ	d/t	[d], wie in Daniel oder [t], wie in Gerhard	디귄 <i>Digeut</i>
ㄹ	l/r	[l], wie in Emil oder [r], wie in Richard	리을 <i>Rieul</i>
ㅁ	m	[m], wie in Maria	미음 <i>Mieum</i>
ㅂ	b/p	[b], wie in Beate oder [p], wie in Jakob	비읍 <i>Bieup</i>
ㅅ	s	[s], wie in Oskar oder [ʃ], wie in Schiller	시옷 <i>Siot</i>
ㅇ	-/ng	kein Laut vor Vokalen oder [ŋ] im Auslaut, wie in Wolfgang	이응 <i>Jeung</i>
ㅈ	j	„dsch“ [dʒ], wie in Joe	지읒 <i>Jieut</i>
ㅊ	ch	„tsch“ [tʃ], wie in Charles oder Chelsea	치읒 <i>Chieut</i>
ㅋ	k	[k] aspiriert, wie in Karen	키읒 <i>Kieuk</i>
ㅌ	t	[t] aspiriert, wie in Tom	티읒 <i>Tieut</i>
ㅍ	p	[p] aspiriert, wie in Paul	피읒 <i>Pieup</i>
ㅎ	h	[h], wie in Hanna	히읒 <i>Hieut</i>

Doppelkonsonanten

Konsonant	Umschrift	Aussprache	Name des Konsonanten
ㄱ	gg/kk	gespanntes g, ähnlich wie Bagger	쌍기역 <i>Ssanggiyeok</i>
ㄷ	dd/tt	gespanntes d, ähnlich wie Pudding	쌍디근 <i>Ssangdigeut</i>
ㅂ	bb/pp	gespanntes b, ähnlich wie Ebbe	쌍비읍 <i>Ssangbieup</i>
ㅅ	ss	gespanntes s, ähnlich wie Essen	쌍시옷 <i>Ssangsiot</i>
ㅈ	jj	gespanntes „ts“, ähnlich wie Zimmer	쌍지읒 <i>Ssangjjeut</i>

Die koreanische Schrift wird in Silbenkomplexen geschrieben. Eine Silbe besteht aus mindestens einem Konsonanten und einem Vokal. Die vertikalen Vokale, die aus dem vertikalen Grundstrich | gebildet werden, wie ㅏ, ㅑ, ㅓ, ㅕ, | stehen immer rechts vom anlautenden Konsonanten. Wiederum stehen die horizontalen Vokale, die aus dem horizontalen Grundstrich — gebildet werden, wie ㅗ, ㅛ, ㅜ, ㅠ, — unter dem anlautenden Konsonanten. Wie jede Silbe aufgebaut wird, wird im Folgenden mit vier Möglichkeiten gezeigt.

1. Konsonant (als Anlaut) + Vokal: ㄴ + ㅏ = **나** [na] oder ㄱ + ㅗ = **고** [go]
2. Konsonant (kein Laut) + Vokal: ㅇ + ㅏ = **아** [a] oder ㅇ + ㅗ = **오** [o]
3. Konsonant (als Anlaut) + Vokal + Konsonant (als Auslaut):
ㅅ + ㅏ + ㄴ = **산** [san]
4. Konsonant (kein Laut) + Vokal + Konsonant (als Auslaut):
ㅇ + ㅜ + ㄴ = **운** [un]

Bei Silben mit vokalischem Anlaut wird der lautlose Konsonant ㅇ vor dem Vokal geschrieben, weil mit einem Vokal allein keine Silbe gebildet werden kann und eine Silbe immer mit einem Konsonanten beginnt. Während der Konsonant ㅇ als anlautender Konsonant keinen eigenen Lautwert hat, hat er als auslautender Konsonant den Lautwert [-ng].